

Wir machen die Herren in Bonn allerdings darauf aufmerksam, daß es im Prinzip egal ist, ob sie auf einer oder mehreren Bahnen zu fahren gedenken.

Sobald sie mit aggressiven Absichten über unsere Grenze wollen, gilt unsere Verkehrsregelung. In diesem Fall befinden sie sich mit ihrem gesamten ostpolitischen Konvoi in der Sackgasse, dann endet jede Weiterfahrt mit Totalschaden für Fahrzeug und Besatzung! Das ist todsicher. (Stürmischer Beifall.)

Deshalb gibt es für uns auch keine Veranlassung, nervös zu werden. Wir besitzen in Gestalt der einheitlichen und geschlossenen sozialistischen Militärkoalition und ihrer Hauptkraft, der mächtigen Sowjetarmee, in Gestalt der fest verwurzelten sozialistischen Waffenbrüderschaft, der einheitlichen, sich beständig vervollkommnenden Bewaffnung und Ausrüstung unserer Streitkräfte die erforderlichen Voraussetzungen, um unser gemeinsames Werk des Sozialismus und Kommunismus vor jeder Art von imperialistischen Anschlägen zuverlässig zu schützen.

Genosse Marschall der Sowjetunion Gretschno hat das auf dem XXIV. Parteitag der KPdSU deutlich genug unterstrichen, und Genosse Breshnew hat heute erst allen Möchtegerneroberern die Grenzen ihrer Macht deutlich aufgezeigt.

Wir beschreiten den von unserer Partei gewiesenen und bewährten Weg mit noch größerer Kraftanstrengung und noch höherer Effektivität weiter:

den Weg unablässigen Ringens um höhere Kampfkraft unserer Verbände und Truppenteile, um einen ständig hohen Grad der Gefechts- und Mobilmachungsbereitschaft;

den Weg immer engerer Zusammenarbeit mit unserem Lehrmeister und stärksten Verbündeten, der heldenhaften Sowjetarmee, und des immer festeren Zusammenschlusses aller Armeen unserer Verteidigungsgemeinschaft;

den Weg immer besser abgestimmten Handelns mit den anderen bewaffneten Kräften unserer Republik, immer effektiverer Verflechtung aller Bereiche unserer sozialistischen Gesellschaft auch zum Zwecke der Landesverteidigung;

den Weg des ständigen Kampfes um die Erhöhung der Rolle der Parteiorganisationen in der Armee, um die Gewinnung auch des letzten Armeeangehörigen zu bewußter, disziplinierter, auf höchstmögliche Leistungen orientierter militärischer Pflichterfüllung;